

Arbeitsaufträge für die Woche vom: 20.04. bis 24.04.2020

Thema: Das alte Ägypten – Wiederholung und Fortsetzung

Klasse: 5a

Aufgabenblock 1)

Lese dir zunächst im Buch die Seiten 160 und 161 aufmerksam durch.

Beantworte dann die Nr. 1, 2, 3 und 4.

Bitte überlege gut, bevor du antwortest und schreibe die Antworten in dein Heft. Es sollten schon mehr als 2.3 Sätze sein. Besonders wichtig ist Aufgabe 2 und 3.

Aufgabenblock 2)

Schaue dir das Bild auf der nächsten Seite in Ruhe an und lese dir die kurzen Texte zu den Bildern durch. Die alten Ägypter hatten damals schon klasse Ideen für verschiedene Erfindungen.

Welche dieser Erfindungen findest du besonders gut oder wichtig? Erkläre mir eigenen Worten warum.

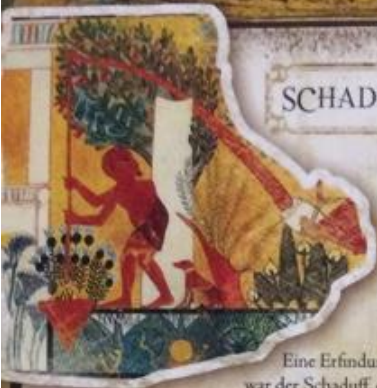
Schreibe dazu einen kleinen „Aufsatz“ in dein Heft. Als Hilfe dazu kannst du auch das jeweilige Bild genau beschreiben.

SCHADUFF

DIE ERFINDUNGEN DER ALTEN ÄGYPTER

SONNENUHR

Im alten Ägypten lebten viele talentierte Architekten, Philosophen und Wissenschaftler. Zahlreiche bedeutende Erfindungen und Entdeckungen gehen auf sie zurück.



Eine Erfindung war der Schaduff, ein

Bewässerungsgerät, das nach dem Hebelprinzip funktionierte. Es bestand aus einer Stange, die auf einer Stütze ruhte und am langen Ende an einem Seil den zu füllenden Behälter trug. Der Arbeiter hob das kurze Ende mit dem Gegengewicht und ließ den Eimer ins Wasser herab. Dann drückte er auf das Gewicht, und der gefüllte Eimer ging wieder hoch.

Klapper

Harfe

Flöte



Sistrum

*Bronze-
becken*

Tamburin

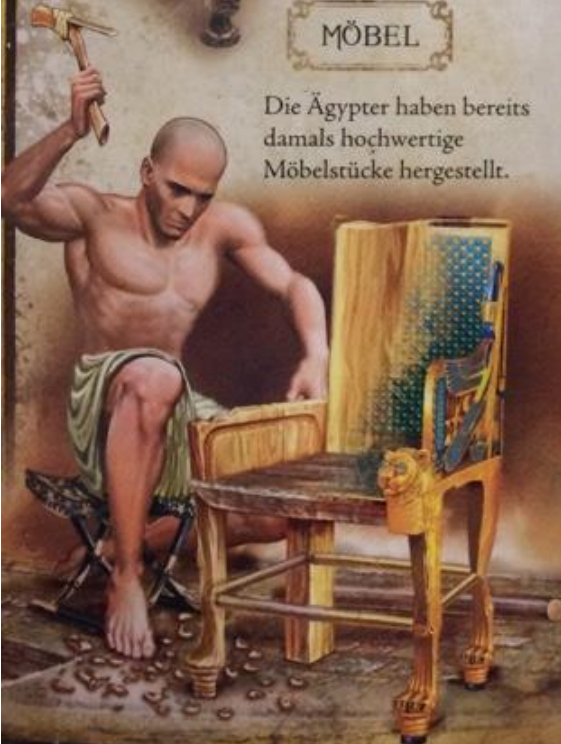
Lage und Länge des Schattens zeigten die Position der Sonne in Bezug auf die Erde an – und damit die Zeit. Der Obelisk fungierte als Zeiger einer Sonnenuhr.



Die Ägypter waren die Ersten, die Perücken getragen haben.

MÖBEL

Die Ägypter haben bereits damals hochwertige Möbelstücke hergestellt.



GLASPRODUKTION

Ägypten war das Zentrum der Glasproduktion. Das Glas wurde in einem offenen Feuer in Tonbehältern geschmolzen, später gab es auch Glasbrennöfen.

Im alten Ägypten wurden Schlag-, Blas- und Saiteninstrumente hergestellt.



(Quelle: Geheimnisvolles Ägypten, Helmut Lingen Verlag, 2011)

Aufgabenblock 3)

Schaue dir die folgende Doppelseite in Ruhe an und lese dir die kurzen Texte zu den Bildern durch. Es gibt auf den beiden Seiten viele Einzelheiten zu entdecken.

- Beschreibe nun 3 der abgebildeten Tätigkeiten möglichst genau und erkläre, was du erkennen kannst bzw. was die Person dort macht/ warum sie es so oder so macht.
- Welche der Tätigkeiten war wohl am anstrengendsten und am schwersten? Welche der Arbeiten dauerte wohl am längsten und bitte erkläre auch warum du das denkst. Dazu kannst du das Bild genau beschreiben.

DAS LEBEN IM ALTEN ÄGYPTEN

Die alten Ägypter lebten meist in Siedlungen entlang des Nils, denn dort war der Boden besonders fruchtbar. Die Mehrheit der Menschen lebte vom Ackerbau. In die Städte, in denen Handwerk und Handel blühten, kamen immer mehr Künstler, Maler, Bildhauer und Juweliere.

Die Ernte dauerte mehrere Wochen. Die Erntearbeiter (auch „Schnitter“ genannt) schnitten mit Sensen die Ähren ab. Die Ährenbündel wurden in Lagerräume gebracht, wo man das Getreide mit hölzernen Kellen in die Luft warf, um die Spreu von den Körnern zu trennen.



Holkellen

Stein zum Mahlen von Getreide



Brotfladen

Für das Brotbacken wurden die Körner zuerst auf einem Mahlstein zerrieben und das Mehl dann mit Wasser vermischt. Aus den Zutaten wurde ein Teig geknetet und zu Brotfladen verarbeitet, die auf heißen Steinen oder im Ofen gebacken wurden.



Für die Bierherstellung wurde das zerstoßene Getreide angefeuchtet und in großen Tonbottichen mit den Füßen zerstampft. Dann musste es gären.



Eine bestimmte Menge des Getreides mussten die Untertanen an die königliche Getreidekammer abgeben.



1 Deben = 10 Kite



Spielzeug für die Kinder fertigte man aus Ton, Knochen und Holz – sehr selten aus Metall.

Das Getreide wurde in einem Ambar aufbewahrt – ein Lagerhaus mit kuppelförmigem Dach.

Die alten Ägypter hielten Ochsen, Schafe, Ziegen und Schweine. Sie wurden hauptsächlich als Nutztiere in der Landwirtschaft eingesetzt. Mithilfe von Ochsen wurde der Boden gepflügt. Nach der Aussaat wurden Schafe auf die Felder getrieben, um den Boden festzustampfen.

Der Vogelfang (Vogeljagd) gehörte zum beliebten Zeitvertreib der wohlhabenden Bevölkerung.

Bildhauer meißelten verschiedene Götterstatuen in Stein.

Die abgegebene Getreidemenge wurde strengstens kontrolliert und in einer Liste notiert.



Sandalen

Die meist verbreitete Fußbekleidung waren Sandalen. Diese wurden aus Tierleder gefertigt

